

Elternrat Lauterbrunnental

Protokoll Sitzung

Mittwoch, 15. Juni 2016 / 19.00 -20.30

Anwesend Melanie Werlen, Barbara Zumbühl, Cristina Schlemmer, Janine Duarte, Andrea von Allmen, Christina Schwerzmann, Anita von Allmen, Bea Egger, Christina Morgenegg, Patricia von Almen, Peter Staub, Claudia Graf-Notter

Peter Staub begrüsst alle anwesenden Mitglieder.

1. Protokoll vom 13. April 2016

Es gibt keine Einwände oder Ergänzungen zum Protokoll.

2. Organisationspapier, Konzept (Entwurf), Anschluss Gemeinde

Es besteht Einigkeit dass mit den ausgearbeiteten Papieren und als Kommission der Gemeinde gearbeitet wird. Das Konzept kann ja bei Bedarf jederzeit angepasst werden. Antrag an Gemeinde dass pro Klassenzimmer 2 Elternräte gewählt werden, muss noch gemacht werden.

3. Wahl Elternrat Schuljahr 16/17

Neu- und Wiederwahl des Elternrates – kommendes Schuljahr

Die Elternräte der jeweiligen Klassen sind für die Organisation und Durchführung der Neu- und Wiederwahl des Elternrates am Elternabend der jeweiligen Klasse zuständig. Das gehört noch zum Amtsjahr als Elternrat.

Auf der Mitgliederliste, welche Judith Feuz erstellt hat erseht ihr in welcher Klasse ihr im kommenden Schuljahr Elternrat (seit). Folgendes Vorgehen wurde abgemacht:

- **Vor den Sommerferien**, Kontaktaufnahme mit Lehrperson der Klasse von welcher man im nächsten Schuljahr Elternrat ist/wäre.
- **Information an Lehrer**, dass am Elternabend ein Zeitfenster von ca. 15 Minuten benötigt wird um den Elternrat zu wählen. Soll auf der Einladung zum Elternabend erwähnt werden. Ebenfalls sollte auf der Einladung zum Elternabend der Kontakt der jeweiligen Elternräte stehen – Name und Telefonnummer.
Weiter soll auf der Einladung stehen, dass Informationen zum Elternrat auf der Internetseite der Schule Lauterbrunnental einzusehen sind (Jahresbericht, Konzept etc.).
- **Am Elternabend** kurz über Elternrat informieren, fragen und motivieren wer Interesse hat sich als Elternrat zu engagieren.
- Rückmeldung nach Elternabend an Claudia Graf-Notter, wer in welcher Klasse Elternrat ist.

Falls es durch das weitergehen mit der Klasse Lücken gibt, hat sich die **Schule bereit erklärt** die Info und Wahl des Elternrates am Elternabend zu übernehmen. Im kommenden Schuljahr ist dies in der 7. Klasse der Fall.

4. Jahresbericht Elternrat

Alle sind mit dem Jahresbericht einverstanden und Peter Staub bedankt sich bei Manuela Kohler für das Verfassen des Jahresberichtes.

5. Klassensprecher – Schüler

Andreas Kummer lässt ausrichten, dass er in der Oberstufe Klassensprecher einführen möchte. Christina Morgenegg äussert dass sie es wichtig fände wenigstens auch noch in der Mittelstufe Klassensprecher zu haben. Der Elternrat steht ja für die Kinder und die Kinder brauchen ein Sprachrohr. Es wird abgewartet wie und was die Schule organisiert.

6. Mittagstisch Lauterbrunnen /Brief BKK

Offiziell wurde noch nicht informiert welche Angebote am Mittag in Lauterbrunnen angeboten werden. Es stellt sich die Frage ob es einen Raum gibt wo sich Schüler ab der 7. Klasse selbst verpflegen können. Die BKK hatte den Elternrat ja um Mithilfe betreffend Aufsichtsperson für einen solchen Raum angefragt. In den letzten Jahren gab es wegen dem Verhalten einiger Schüler Probleme mit diesem Raum und die Mikrowelle musste entfernt werden. Barbara Zumbühl erläutert dass die Jugendlichen nicht jeden Mittag im Altersheim essen möchten sondern gerne mit ihren Freunden den Mittag zusammen verbringen mit etwas zu Essen dass von zu Hause mitgebracht wurde. Sie erwähnt auch dass die Jugendlichen bereit sind für diesen Raum Verantwortung zu übernehmen und man es doch mit ihnen anschauen und versuchen soll. Man könnte ja schauen welche der Jugendlichen an welchen Tagen in diesem Raum Essen möchten und mit denen handelt man dann die Verantwortlichkeit und Regeln aus. Judith Feuz meldet an Barbara Zumbühl welche Kinder wo angemeldet sind. Barbara Zumbühl schaut dieses Thema noch mit Andreas Kummer an.

7. Verschiedenes

Tagesschule - saisonale Anmeldung

Cristina Schlemmer erklärt die Problematik, dass die Tagesschule nur für das ganze Jahr oder semesterweise angemeldet werden kann. Im Herbst (Oktober – Dezember) benötigen viele die im Tourismus arbeiten kein Tagesschulangebot da sie nicht arbeiten und somit Zeit für die Kinderbetreuung haben. Das gleiche ist im April – Juni der Fall. Weiter kommt dazu, dass es für die betreffenden Familien auch eine finanzielle Belastung ist. Christina Morgeneegg (Tagesschulleiterin Wengen) erklärt dass eine Umstrukturierung der Tagesschule im Gange ist. Die Problematik dabei ist das gewisse Sachen erfüllt sein müssen damit der Kanton die Tagesschule mitfinanziert und unterstützt.

Antwort Liegenschaftskommission

Die Antwort der Liegenschaftskommission zeigt dass die Zuständigkeit nicht ganz klar ist. Patricia von Almen ist über folgenden Satz gestolpert: „Die Gestaltung des Pausenplatzes obliegt dem Schulbetrieb“. Das Thema ist somit noch nicht abgeschlossen und wird auf die nächste Sitzung nochmal traktandiert.

Janine Duarte bemerkt dass ihr der Austausch mit den anderen Elternräten der gleichen Klassen fehlt, sie würde sich einen solchen Austausch wünschen.

Peter Staub organisiert mit **Andreas Kummer** zusammen, dass die **Dokumente des Elternrates bis nach den Sommerferien auf die Homepage der Schule** kommen. So dass sich die Eltern vor den Elternabenden dort informieren können.

Themen für die nächste Sitzung:

- Nachhilfeunterricht im Lauterbrunnental
- Pausenplatzgestaltung (auch Kiga) Schule Lauterbrunnen
- Mittagsverpflegung Oberstufe (Aufenthaltsraum) Lauterbrunnen
- Austausch Elternräte der gleichen Klassen